

SEMINAREINLADUNG

ISM Seminar 26. & 27.07.2021 in Kooperation mit SEDA-Umwelttechnik

HV-Schulung: „Fachkundiger für Arbeiten an HV-Systemen in Kraftfahrzeugen“ - Modul 1

Grundlagenseminar zur Qualifizierung für Arbeiten an Serienfahrzeugen mit dem Schwerpunkt Arbeiten an HV-eigensicheren Fahrzeugen nach DGUV Information 200-005.

Um spezielle Arbeiten an den HV-Systemen durchführen zu dürfen, müssen Mitarbeiter in Autoverwertungsbetrieben die Fachkunde für Arbeiten an HV-eigensicheren Systemen erwerben.

Zielgruppe	Mitarbeiter von Autoverwertungsbetrieben*
Teilnehmerzahl	Bis zu 16 Teilnehmer
Referent/in	Johannes Müller, TAK
Datum/Uhrzeit	Montag, 26. Juli 2021, 9:00 – 16:30 Uhr Dienstag, 27. Juli 2021, 9:00 – 16:30 Uhr
Ort	TAK-Akademie, Köln-Wahn
Kosten	650,00 € zzgl. MwSt. für BDSV-Mitglieder 790,00 € zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder
Ansprechpartner	Eva Alberty T: +49 211 828953-34 Detlef Cohrs T: +49 211 828953-26

* Teilnahmevoraussetzungen:

- Kfz-Mechaniker, Kfz-Elektriker und Kfz-Mechatroniker mit Ausbildungsabschluss nach 1973
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker bzw. Mechaniker für Karosserie-instandhaltungstechnik mit Ausbildungsabschluss nach 2002
- Personen die eine entsprechende Zusatzausbildung als Kfz-Servicetechniker bzw. Kfz-Meister nachweisen können. Oder ein Studium der Fachrichtung Fahrzeugtechnik

Seminarinhalte:

- Elektrotechnische Grundkenntnisse
- Alternative Kraftstoffe und Antriebe
- HV-Konzept und Kraftfahrzeugtechnik
- Aufbau, Funktion und Wirkungsweise von HV-Fahrzeugen
- Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
- Fachverantwortung
- Schutzmaßnahmen gegen elektrische Körperdurchströmung und Störlichtbögen
- Definition „HV-eigensicheres Fahrzeug“
- Allgemeine Sicherheitsregeln
- Praktisches Vorgehen bei Arbeiten an HV-Fahrzeugen und -Systemen
- Praktische Übungen und Demonstrationen
- Abschlussprüfung und Zertifikats-Ausgabe

Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars sind die Teilnehmer berechtigt:

- HV-eigensichere Systeme spannungsfrei zu schalten
- selbst Arbeiten an spannungsfreien HV-Komponenten durchzuführen (nach Herstellervorgaben)
- andere Mitarbeiter zu unterweisen, damit diese in der Lage und berechtigt sind, unterstützende Tätigkeiten am HV-Fahrzeug unter ihrer Aufsicht durchzuführen

Die Schulungsinhalte wurden unter Leitung des Zentralverbandes Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) erarbeitet und abgestimmt mit Vertretern der zuständigen Fachausschüssen der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV), sowie Vertretern des Verbandes der Automobilindustrie e.V. (VDA) und des Verbandes der Internationalen Kraftfahrzeughersteller e.V. (VDIK).



In Kooperation mit SEDA-Umwelttechnik GmbH, Kössen, Österreich